Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **44 (1918)**

Heft 31

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Geburtstag

„Setzt euch," spricht Dandel in der Löwengrube,
Dort in der Ecke links — es wird serviert!
Ein Fässchen Wein der Himmel euch spendiert
Und Punsch bekommt das Kind und Senf der Bube.

Die Bomben sind der Segen in der Stube
Und hast du Holz nicht, wird elektrisiert,
Und ist der Kohl bei dir nicht einquartiert,
Ist auch zum Braten gut die Runkelrube."

Man suche sich dem Leben anzupassen,
Denn es passt sich gewöhnlich nicht uns an
Und tut man's gern, ist es schon halb getan.

Mit jedem Tag muss sich die Seele fassen,
Dass frohgemut sie trägt das Erdenjoch,
Und kargt die Liebe, blüht die Freundschaft noch.

Rud. Ueberly

Dinge gibt es, die einem erst dann wertvoll erscheinen, wenn man sie in der Kehrichttonne findet. G. A. Müller

?

Die Elektrische ist vollgepfropft. Mir gegenüber sitzt eine elegante Dame, ganz in Schwarz. Sie schaut mit Trauermiene vor sich hin, auf ihren feinen Schuh und die seidenen Strümpfe.

Plötzlich ... was ist das ... wird sie überrot. Blitzschnell zieht sie den Fuß zurück, einen erschreckten Blick auf mich werfend. Sie weiß, daß ich sie beobachtet und ihr kleines Loch am Strumpf wohl entdeckt habe.

Bei der nächsten Haltestelle verlassen wir beide den Wagen. Leise zupft sie mich am Arm:

„Sie müssen nichts denken! Er beißt mich nun eben immer in den Fuß."

Mein Gesicht wird ein Fragezeichen ...

„Und er hat mir ja versprochen, mich zu heiraten ..." Holzapfelbaum

Der Löwe und die Kuh

Der Löwe ließ ertönen sein Gebrüll,
Da ward es ringsum totenstill;
Und selbst der Mensch stand festgebannt,
Der niemals noch die Furcht gekannt.

Was soll das sein? sprach prahlend eine Kuh,
Ich brülle auch so laut wie du;
Und ward bei dir rings alles still,
So auch bei mir, wenn ich jetzt brüll'.

Da hat die Kuh gebrüllt mit aller Macht
Und alles rings hat aufgelacht.
Der Löwe lächelt und er spricht:
„Der Lärm allein tut's freilich nicht.

Denn auf das Brüllen kommt es niemals an,
Dies sagt dir jeder weise Mann;
Doch wer der Meinung ist wie du,
Der ist — Verzeihung! — eine Kuh!" Iwis

Kriegs-Aphorismen

Wenn einer sich im neutralen Territorium kompromittiert und straffällig gemacht hat, verhelfen ihm gelegentlich freundliche Gönner dazu, exterritorial zu werden. Auf Zeit nur, natürlich. Lauer

Frauen- u. Männerleiden
jeder Art behandelt diskret. — Langjähr. Erfahrung.
Dr. med. H. Andrae, Arzt, **Herisau**, Wiesental 462 N, unweit Bahnhof. Sprechstunden täglich v. 9—3 Uhr, Sonntags 9-1 Uhr. Anfrag. mit **Retourmarke** erbeten.

Wir ersuchen, bei etwaigen Bestellungen auf die Inserate im „Nebelspalter" Bezug zu nehmen.

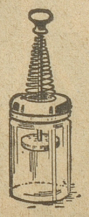
Die Abgabe des Nebelspalter
an die tit.
Straßenverkäufer
auf dem Platz Zürich besorgt zu vorteilhaften Bedingungen
Joh. Frei-Santschi
Dufourstr. 41, Zürich 8.

Sind Sie orientiert?
„MIRAC", bestbewährtes, unschädl. Wasch- u. Reinigungsmittel für Haushalt und Gewerbe; unerreicht in Wirksamkeit.
„CHROMOLIN", anerkannt guter Ersatz für Bodenwichse.
„GOLDIN", unschädl. Reinigungsmittel für Schreibmaschinen, Kautschukstempel und Schmucksachen jedet Art.
Typenwaschmittel für Druckereien; bestens empfohlen.
Knochenleim, flüssig, echt und unbegrenzt haltbar; sowie **Abbeizmittel** für Maler und Tapezierer; Ia Spezialität.
Bodenwichse echt, Schmierseife, Waschpulver, Pissoiröl.
Alles in Ia Qualität beziehen Sie am vorteilhaftesten durch:
L. Kaechele, chem. Produkte, **Zürich 4**, Langstr. 18. [1864

Auf den Weg

Strolch (nachdem er einen Spaziergänger ausgeraubt und gezwungen hat, die Kleidung mit ihm zu tauschen): Samos, famos! Hätt' ich garnicht geglaubt. Nu' bloß noch 'n bißchen mehr Haltung! Und wenn Sie mit so einem Wanderknaben allein nicht mehr fertig werden sollten, so brauchen Sie nur dreimal zu pfeifen und Sie sind meiner gütigen Mitwirkung sicher!

Brot 1891
markenfreie Biscuits per 100 St. **8 Fr.**
Ab 300 Stück franko.
A. Rosenberger - Haller
Friesenbergstr. 40, **Zürich 3.**



Das kleinste Quantum Rahm in 10 Minut. Butter mit der **billigsten** und **praktischsten** 1819
Butter-Maschine!
Pat. No. 75152
Preis nur Fr. 3.—
versendet **E. Scherer**, zur Irchelburg, Zürich 6. Auch in allen grösseren Eisen- u. Haushaltungsgesch. erhältl.

Alle Männer
die infolge schlechter Jugendgewohnheiten, Ausschreitungen u. dgl. an dem Schwinden ihrer besten Kraft zu leiden haben, wollen keinesfalls versäumen, die lichtvolle u. aufklärende Schrift eines Nervenarztes über Ursachen, Folgen und Aussichten auf Heilung der Nervenschwäche zu lesen. Illustriert, neu bearbeitet. Zu beziehen für Fr. 1.50 in Briefmarken von **Dr. Rumler's Heilanstalt, Genf 477.**

An- und Verkauf von 1882
Säcken, Emballage und Industrieabfällen
E. Gäumann, Zürich 1
Rindermarkt 17. Tel. Hottingen 62.35

! Bruchbänder !
Lobeck'sche Apotheke und Sanitäts-Geschäft Herisau. 1584

Genaue Zeit

Wollen Sie eine zuverlässige Uhr? Wünschen Sie, dass Ihre Uhr **gut** und **billig** repariert wird, so wenden Sie sich an obige **altbekannte** Firma. 1885

Zu verkaufen:
Eine Anzahl **neue runde Würgehalsbänder für Hunde** aus bestem Rindleder mit Schild zu folgenden billigen Preisen:

No.		Fr.
8	für Schosshunde	1.75
9 u. 11	für Foxterrier u. Teckel etc.	2.30
13	für Collies, Jagdhunde	2.60
14	für Jagdhunde	3.—
16	für Jagdhunde (grössere)	3.25
21	f. Doggen, Bernhardiner	4.35

Ferner starke **Ausstellungsketten**, fein vernickelt, nur **Fr. 3.—** und prima **Hundebürsten** (Spratt) **Fr. 4.—**. Alles weit unter den heutigen Preisen: **Frl. E. Ernst**, Zentralstr., Uster.

Bitte lesen! Schnellenbergs weltberühmtes
20 Jahre jünger
auch genannt **Exlepäng**, gibt jedem grauen Haar die frühere Farbe wieder. Seit 10 Jahren von Prof. u. Aerzten etc. empfohlen. Ein Versuch genügt. Preis der Flasche Fr. 8.60, franko. Diskreter Postversand. Generalvertrieb: **Max Hooge, Basel 18.** 1810

+ Damen +
wenden sich vertrauensvoll, diskret und sicher an **Case 6008, Pfäffikon** (Schwyz). [J. H. 7693 Z.]